HIER IST ZUKUNFT ZUHAUSE

Bildung stärken, Perspektiven schaffen.

- Ausbau der Kinderbetreuung mit sozialer und gerechter Tarifgestaltung
- Sicherstellen einer optimalen Ausstattung unserer Schulen

Zusammenhalt fördern, Offenheit leben.

- Angebote für Familien und Senioren stärken
- 🔅 Freiräume für Jugendliche im öffentlichen Raum schaffen
- Vereinsförderung reformieren

Wohnraum schaffen, Lebensqualität sichern.

- Förderung des sozialen Wohnungsbaus in Verbindung mit ökologischem Bauen und Mehr-Generationen-Objekten
- Erhalt der kommunalen Einrichtungen, unter anderem des Frei- und Hallenbades, der Sportplätze, der Gemeindebücherei, der Spielplätze
- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, in allen öffentlichen Gebäuden sowie an Bahnhöfen und Bushaltestellen schaffen
- Aufstellen von ausreichend Sitzgelegenheiten im gesamten Ortsgebiet

Lebensräume schützen, Artenvielfalt erhalten.

- Erhalt der Kulturlandschaften und Naturschutzgebiete inklusive der bestehenden Grünzäsur zwischen den Ortsteilen
- Erhalt der Zugänge zum Rhein als Naherholungsgebiet
- Grün statt Grau: Mehr grüne und blühende Gärten auf privaten und öffentlichen Flächen statt Schottergärten
- mehr "urban gardening"

Energiewende schaffen, Umwelt erhalten.

- Vermeidung von Plastik und Alufolie: im Einzelhandel, auf dem Wochenmarkt, bei Vereinsfesten
- Förderung der erneuerbaren Energien, insbesondere bei der Nutzung in kommunalen Gebäuden und Einrichtungen

Verkehrswende schaffen, nachhaltig weiterkommen.

- Taktverdichtung auf der Linie 38 abends und an Sonntagen
- Bürger-Bus und Carsharing-Standorte fördern
- Schaffung eines sicheren Radwegenetzes
- Mehr Stromtankstellen für Autos und E-Bikes

Am 26. Mai Grün wählen!

HIER IST ZUKUNFT

ZUHAUSE.

Am 26. Mai **Grün** wählen!

Am 26. Mai **Grün** wählen!



Das Pariser Klimaschutzabkommen ist die Messlatte für unser Handeln.

Es gilt weltweit – auch in Grenzach-Wyhlen. Die Einhaltung der Klimaziele ist eine verbindliche Leitlinie unserer Politik vor Ort. Die Reduzierung der Treibhausgase in allen Bereichen wollen wir in unserer Gemeinde umsetzen.

Wir wollen eine Energieversorgung und ein Verkehrskonzept, die dies als oberstes Gebot haben.

Die weiteren Themen, die uns im Gemeinderat beschäftigen, sind der Wohnungsbau, die Daseinsvorsorge in allen Lebenslagen von der Geburt bis ins hohe Alter und den Erhalt unserer vielfältigen Infrastruktur.

Unser Ziel ist eine lebenswerte Gemeinde heute und für die kommenden Generationen.



Annette Grether Dipl. Sozialpädagogin Kreistagskandidatin



Günter Holl Betriebswirt (i.R.)



Ingrid Fränkle Erzieherin



Hansrudi Oertlin Kommunikationselektroniker



Katharina Nobs Befähigungsmanagerin Digitalisierung Kreistagskandidatin



Dr. Bernhard Greiner Immobilienfachwirt Kreistagskandidat



Aaron Gössler Gärtnermeister



Carmen Oertlin Verwaltungsbeamtin



Johannes Florian Schneider Barbara Schmidt Sozialpädagoge (B.A.) Kreistagskandidat



Rentnerin



Alexander Müller-Clemm Holzmechaniker



Thea Schöllermann Rentnerin



Bernhard Nopper Rektor



Lehrerin (i.R.)

Verwaltungsratssekretärin (i.R.) Rentner



Hans Schmidt



Inge Holl Dipl. Pflegefachfrau



Katrin Grether Ökonomin (B.Sc.)



Catharina Müller-Clemm Dipl. Sozialarbeiterin (FH)



Isolde Wunsch



Corinna Anders IT Fachkraft



Rahel-Sophia Wahl Maßschneiderin



Schüler Kreistagskandidat